



BERLINISCHE GALERIE

LANDESMUSEUM FÜR MODERNE  
KUNST, FOTOGRAFIE UND ARCHITEKTUR  
STIFTUNG ÖFFENTLICHEN RECHTS

ALTE JAKOBSTRASSE 124-128  
10969 BERLIN  
POSTFACH 610355 – 10926 BERLIN

FON +49 (0) 30 –789 02-600  
FAX +49 (0) 30 –789 02-700  
BG@BERLINISCHEGALERIE.DE

## PRESSEINFORMATION

Ulrike Andres  
Leitung  
Marketing und Kommunikation  
Tel. +49 (0)30 789 02-829  
andres@berlinischegalerie.de

Kontakt:  
Diana Brinkmeyer  
Referentin  
Marketing und Kommunikation  
Tel. +49 (0)30 789 02-775  
brinkmeyer@berlinischegalerie.de

Berlin, 15. Juni 2017

### Vermittlung und Rahmenprogramm zur Ausstellung „Die fotografierte Ferne. Fotografen auf Reisen (1880–2015)“



Thomas Hoepker,  
Werbung für ein Mittel gegen Sodbrennen an einem Bus, New York,  
1963, © Thomas Hoepker / Magnum Photos / Agentur Focus

Mit über 180 Bildern von 17 Fotografen vermittelt „Die fotografierte Ferne. Fotografen auf Reisen (1880–2015)“ eine Geschichte der künstlerischen Fotografie des 20. Jahrhunderts. Begleitet wird die Ausstellung (Laufzeit: 19.05.–11.09.2017) von einem vielfältigen Rahmenprogramm aus Lesungen, Art After Work, Workshops und Führungen.

## Freizeit & Schule

### Kunstsonntag für Familien

So 02.07., 11–14 Uhr, ab 6 Jahre, Kursgebühr: 18 €  
Jeden 1. Sonntag im Monat zu unterschiedlichen Themen!

### Offenes Atelier

Jeden Mittwoch, 15–18 Uhr (außer in den Ferien), ab 6 Jahre, ohne Anmeldung  
Dank freundlicher Unterstützung der Schering Stiftung gebührenfrei.

### Projekttag für Schulklassen

#### So ist das eben in der Arktis

GS (ab 8 Jahre), Sek. I, Sek. II, Dauer: 180 Minuten, 6 € pro Kind

Über 180 fotografische Kunstwerke aus hundert Jahren laden uns ein, bekannte Sehgewohnheiten über Bord zu werfen. Wir probieren knifflige Routen, entdecken vergangene Jahrzehnte, ihre Geschichte und Lebensbedingungen, rasten vor malerischen Landschaften und treffen auf besondere Menschen, Tiere und Sprachen.



In Kooperation mit Jugend im Museum e.V.; **Anmeldung und nähere Informationen:**  
Tel. (030) 266 42 22 44, [schule@jugend-im-museum.de](mailto:schule@jugend-im-museum.de)

## Führungen

### Kuratorenführungen

Mo 12.06., 03.07., 24.07., 07.08., jeweils 14 Uhr  
Ohne Anmeldung, im Museumseintritt enthalten

### Wochenendführungen

durch Museumsdienst Kulturprojekte Berlin GmbH  
Jeden Samstag und Sonntag, jeweils 15 Uhr  
Ohne Anmeldung, im Museumseintritt enthalten

### Public Guided Tours in English

Mo 03.07., 04.09., 3 pm  
Every first Monday of the month at 3 pm public guided tours in English are given by experienced museum's guides. Tour is included in Happy-Monday-admission.

### Überblicksführungen für Schulklassen

Sek. I, Sek. II, Dauer: 60 Minuten, kostenfrei (begrenzt Kontingent, dann 55 € pro Schulklassen/ 90 Minuten, 75 € pro Schulklassen)

### Gruppenführungen

Führungen für Gruppen bis 22 Personen  
Kosten: 60 € für 60 Min., 80 € für 90 Min. zzgl. ermäßigter Eintritt pro Person, auch auf Englisch, Französisch und Italienisch buchbar (zzgl. 10 €).

**Buchung von Führungen und nähere Informationen:** MuseumsInformation der Kulturprojekte Berlin GmbH, Tel. (030) 247 49 888, [museumsinformation@kulturprojekte-berlin.de](mailto:museumsinformation@kulturprojekte-berlin.de)

## Rahmenprogramm

### Art After Work

Do 06.07., 18–22 Uhr  
Den Arbeitstag mit Kunst und kühlen Drinks ausklingen lassen: Der Förderverein der Berlinischen Galerie und das Museum laden zu einem „Art After Work“ im Rahmen der Ausstellung „Die fotografierte Ferne“.  
Anmeldungen bitte bis zum 30.06.2017 beim Förderverein Berlinische Galerie e.V., [foerderverein@berlinischegalerie.de](mailto:foerderverein@berlinischegalerie.de)  
Begrenzt Kontingent an öffentlich buchbaren Tickets zu je 15 € für Gäste (7 € ermäßigt für Studierende), 10 € für eingeladene Mitglieder des Fördervereins Berlinische Galerie e.V. und 5 € für Mitglieder von Jung und Artig – die Jungen Freunde der Berlinischen Galerie. Ein Begrüßungsgetränk pro Person inklusive.

### Lange Nacht der Museen

Sa 19.08., 18–02 Uhr  
Im Mittelpunkt der diesjährigen Langen Nacht der Museen steht die Ausstellung „Die fotografierte Ferne“.